

Beschlussvorlage 2019/0646



Sachgebiet
Kulturamt

Sachbearbeiter
Stefanie Weidner

Beratung	Datum	Entscheidung	öffentlich
Marktgemeinderat	26.02.2019	Vorberatung	öffentlich
Haupt- und Kulturausschuss	12.02.2019		

Betreff

Einführung einer offenen Ganztagschule an der Grundschule Schwanstetten

Sachverhalt:

Zur möglichen Einführung einer „offenen Ganztagschule“ (OGTS) an der Grundschule Schwanstetten wurde Ende 2018 eine Elternbefragung der Vorschüler und 1. bis 3. Klassen durchgeführt. Von 241 ausgegebenen Fragebögen wurden 200 ausgefüllt wieder zurückgegeben (= 83 Prozent).

Es interessieren sich 19 Eltern für die Betreuung ihres Kindes am Nachmittag in der OGTS. Die Zahl der Interessenten verteilt sich wiederum auf die Kurzgruppe (bis 14 Uhr) und die Langgruppe (bis 16 Uhr).

Nicht alle Eltern haben alle vier Wochentage für die Betreuung ausgewählt, sondern auch nur zwei oder drei Tage in der Woche. Es muss deshalb eine Umrechnung auf sogenannte „Zählkinder“ erfolgen.

Es ergeben sich folgende Zahlen:

Kurzgruppe 7 Zählkinder
(um eine Gruppe bilden zu können, wären 12 Zählkinder notwendig)

Kurzform
(bis 14 Uhr)

Tage pro Woche	2 Tage	3 Tage	4 Tage	Summe
Anzahl Kinder	1	2	4 + 1 = 5*	
Faktor	0,5	0,75	1	
Zählkinder	0,5	1,5	5	7

Langgruppe 10,75 Zählkinder
(um eine Gruppe bilden zu können, wären 14 Zählkinder notwendig)

Langform
(bis 16 Uhr)

Tage pro Woche	2 Tage	3 Tage	4 Tage	Summe
Anzahl Kinder	1	3	7 + 1 = 8*	
Faktor	0,5	0,75	1	
Zählkinder	0,5	2,25	8	10,75

*(+ 1 = Eltern interessieren sich für beide Formen, deshalb wurde diese Kind jeweils in Kurz- und Langform angerechnet)

Die Altersstruktur würde sich wie folgt gestalten:

Altersstruktur Kurzform zukünftig

	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Alter nicht angegeben
--	----------	----------	----------	-----------------------

Anzahl Kinder	4 + 1 = 5	0	1	1
---------------	-----------	---	---	---

Altersstruktur Langform zukünftig

	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
Anzahl Kinder	1 + 1 = 2	2	3	5

(1 x keine Auswahl zwischen Lang- und Kurzform getroffen)

Wie werden die Kinder bisher am Nachmittag betreut:

	private Betreuung	Hort	Mittagsbetreuung	Schulkind- betreuung in Kita	nicht angegeben
Anzahl Kinder	7	4			8

Zu den Rand- und Ferienzeiten haben die Eltern folgende Angaben gemacht:

Rand- und Ferienzeiten-Betreuung

	Rand- u. Ferienz. nicht benötigt	Rand- u. Ferienz. benötigt	Randzeiten benötigt	Ferienzeiten benötigt	nicht ausgefüllt
Kurzform	3	0	0	3	0
Langform	8	0	2	0	1
keine Angebots- form angegeben	1	0	0	0	0
beide Angebots- formen angegeben	0	1	0	0	0
Summe	12	1	2	3	1

Das Ergebnis der Befragung wurde der Schulleitung zur Stellungnahme vorgelegt. Ein Vorschlag zur gemeinsamen Raumnutzung und zu den notwendigen Ausstattungsgegenständen seitens der Schulleitung liegt anbei.

Für keine der beiden Angebotsformen reichen die Zählkinder aktuell aus um eine Gruppe zu bilden. Fraglich ist nun, ob Eltern sich auch für die jeweils andere Angebotsform entscheiden würden, wenn z.B. nur die Langform angeboten würde, oder ob es möglich ist weitere Eltern von der OGTS zu überzeugen.

Es kann nur schwierig beurteilt werden, ob sich bis zur notwendigen Antragsstellung ausreichend Anmeldungen für eine der beiden Angebotsformen finden würden.

Des Weiteren ist es einfacher und praktikabler zwei Gruppen zu betreiben, da sich beispielsweise das Personal der beiden Gruppen in Notfällen vertreten kann.

Andererseits ist die Frage, ob einfach mal ein Anfang mit einer Gruppe gemacht werden sollte um eventuelle Bedenken und Vorbehalte gegen die OGTS abzubauen und dann in den Folgejahren zwei Gruppen bilden zu können (ähnliche Effekte wie im Krippenbereich.)

Der mögliche weitere Ablauf bei einem Beschluss für die Einführung einer offenen Ganztagschule wäre:

- Beauftragung eines Trägers
- Erarbeitung eines Konzepts (Mittagsverpflegung, Raumkonzept usw.)
- Eltern nochmals schriftlich über die OGTS informieren und Anmeldeformulare beilegen
- ggf. Beratungsgespräche mit Eltern führen
- ▶ bei ausreichend Anmeldungen:
 - Antragsstellung bei der Regierung
 - Genehmigung durch Regierung
 - Beschaffung der notwendigen Ausstattungsgegenstände
- ▶ Start des offenen Ganztagsangebots mit einer Gruppe im September 2019

Vorschlag zum Beschluss:

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung und Schulleitung, die notwendigen nächsten Schritte für die Einführung einer Offenen Ganztagschule an der Grundschule Schwanstetten zu veranlassen und – unter der Voraussetzung, dass ausreichend schriftliche Anmeldungen vorliegen – auch den Antrag an die Regierung von Mittelfranken zu stellen sowie im Anschluss alles weiter Notwendige zu veranlassen.

Anlagen:

Raumverteilung OGTS Vorschlag Schulleitung